

Editorial

Autor(en): **Begré, Oliver**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **112 (2014)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fachvereine, wozu eigentlich?

Voraus das Naheliegende: Ohne die Fachvereine würden Sie, verehrte Leserinnen und Leser, diese Zeitschrift nicht lesen. Denn Herausgeber sind die Fachvereine geosuisse, SGPF, FGS und GEO+ING. Jedoch ist das bei weitem nicht der einzige Grund, der für Fachvereine spricht.

Die Fachvereine sind wichtige Ansprechpartner für Schulen, Verwaltungen, Politiker usw. und prägen diese so massgeblich in ihrer Meinung zu unterschiedlichen Anliegen unserer Branche.

Über den Zusammenschluss von Fachvereinen zum Trägerverein Geomatiker/in Schweiz und mit der Unterstützung von Bund und Kantonen wird die Ausbildung zum Geomatiker EFZ und neu auch zum Techniker FA organisiert. Dies sichert eine aktuelle und qualitativ gute berufliche Grundausbildung. Dank Rückmeldungen von Fachvereinen wird auch auf der tertiären Ausbildungsstufe eine aktuellere und praxisgerechtere Ingenieur-Ausbildung möglich.

Den persönlichen Nutzen ziehen Mitglieder vor allem durch die von den Fachvereinen organisierten Weiterbildungen und die Möglichkeit, sich über einen Fachverein zu vernetzen und dieses Netzwerk zu nutzen.

Fachvereine organisieren sich oft in einem Dachverband, beispielsweise SIA oder Swiss Engineering STV. Über Dachverbände kann die Wirkung eines Fachvereins wesentlich verstärkt werden. Aus vielen Fachvereinen entsteht ein Sprachrohr, das eher gehört wird. Diese Interessenvertretung durch einen Dachverband geschieht im Hintergrund und ist deshalb nicht sichtbar, auch weil sich diese meist mit zeitlicher Verzögerung auswirken. Möglicherweise wird dank der Interessenvertretung etwas nicht schlechter sondern bleibt gut!

Zum Beispiel setzen sich Dachverbände regelmässig dafür ein, dass in den Schulen die Grundlagenfächer für die technischen Ausbildungen genügend gelehrt werden.

Das alles machen die Fachvereine aus! Daher freut es uns sehr, wenn Sie mit Ihrer Mitgliedschaft die Fachvereine und die Dachverbände unterstützen.



Associations professionnelles, pourquoi?

D'abord l'évidence: Sans les associations professionnelles, vous-même, Madame, Monsieur, ne liriez pas ce journal. En effet, les éditeurs sont les associations professionnelles geosuisse, SSPT, PGS et GEO+ING.

Toutefois ceci n'est de loin pas la seule raison qui parle en faveur des associations professionnelles.

Les associations professionnelles sont des partenaires importants pour les écoles, les administrations, les politiciens etc. et influencent l'opinion de ceux-ci de façon favorable pour les diverses préoccupations de notre branche.

Par le biais de l'association Géomaticien/ne Suisse issue de la fusion d'associations professionnelles et avec l'appui de la Confédération et des cantons l'organisation de la formation des géomaticiens CFC et renouvellement du technicien en géomatique breveté est assurée. Ceci garantit une formation professionnelle de base actuelle et de bonne qualité. Grâce au retour d'informations des associations professionnelles il est possible d'assurer, au niveau de la formation tertiaire, une formation d'ingénieur plus actuelle et plus proche de la pratique.

Les membres tirent un avantage personnel avant tout des formations continues organisées et de la possibilité de se mettre en réseau via une association professionnelle et en utilisant ce réseau.

Souvent des organisations professionnelles s'organisent dans une organisation faïtière, par exemple la SIA ou Swiss Engineering UTS. Par l'intermédiaire d'une organisation faïtière l'influence d'une association professionnelle peut être sensiblement renforcée. Emanant de beaucoup d'associations professionnelles les revendications de celle-ci seront davantage écoutées. La représentation des intérêts par la voix d'une organisation faïtière a lieu en coulisse et, de ce fait n'est pas visible, ce d'autant plus que celle-ci la plupart du temps n'a de l'effet que plus tard. Idéalement, grâce à la défense des intérêts une situation n'empire pas mais peut rester bonne!

A titre d'exemple les associations faïtières militent régulièrement pour un enseignement suffisant dans les écoles des branches de base permettant une formation technique.

Tout ceci rythme la vie des associations professionnelles. Par conséquent nous serions ravis si par votre engagement vous soutenez les associations professionnelles et les organisations faïtières.

O. Begré

Oliver Begré, Président GEO+ING
Fachgruppe der Geomatik Ingenieure Schweiz
Swiss Engineering STV

O. Begré

Oliver Begré, Président GEO+ING
Groupement professionnel des Ingénieurs en géomatique Suisse
Swiss Engineering UTS